## Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau** (BÖL). Ziel des BÖL ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.
www.bundesprogramm.de

## Die Zukunftsstrategie

Das politische Leitbild der Bundesregierung ist „100 Prozent naturverträgliche Landwirtschaft" – dazu gehören vor allem auch 30 Prozent ökologisch bewirtschaftete Fläche in Deutschland bis 2030. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) entwickelt deshalb den Fahrplan für mehr Bio weiter: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau** (ZöL). Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖL, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

## Das Netzwerk

Das BMEL hat aus gut 35.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.
www.demonstrationsbetriebe.de
www.oeko-einblick.de

## Der Hof

**Kontakt zum Hof Mahlitzsch:**
Familien Burgeff, Schwab und Steul
Mahlitzsch Nr. 1
01683 Nossen
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-037
Tel.: 035242-65 62 20 / Fax: -19
info@hof-mahlitzsch.de
www.hof-mahlitzsch.de

*Mehr Infos und Betriebsspiegel*

**HERAUSGEBER**
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Geschäftsstelle BÖL
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boel@ble.de
www.ble.de

**STAND**
Februar 2023

**KONZEPT & REDAKTION**
m&p: public relations, Bonn

**GESTALTUNG**
design.idee, büro für gestaltung, Erfurt

**BILDNACHWEIS**
Hof Mahlitzsch

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

BÖL
BUNDESPROGRAMM ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Klimaneutral Druckprodukt
ClimatePartner.com/12171-2003-1433

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

# Hof Mahlitzsch

Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau

Einblick in die Öko-Landwirtschaft

demonstrationsbetriebe.de

## Aus Tradition und Verpflichtung

*Die Familien Burgeff, Schwab und Steul bewirtschaften Hof Mahlitzsch seit 30 Jahren als vielseitigen Gemischtbetrieb mit Acker-, Futter- und Gemüsebau sowie Milchviehhaltung und Waldwirtschaft.*

**317 ha**
*Acker- und Grünland*

**20 ha**
*und 3.000 m² Gemüsebau*

**80**
*Milchkühe*

Unter die vielfältige Nutzfläche von Hof Mahlitzsch fallen neben Acker-, Grün- und Weideland auch der Gemüsebau sowie Waldwirtschaft. Die reichhaltige Fruchtfolge besteht aus Kleegras, Hafer, Ackerbohnen sowie Getreide und weiteren Grassorten oder Raps. Auf den Äckern wächst Futter für die Tiere, aber auch Triticale, Kartoffeln und Möhren. Außerdem werden 52 Hektar Laubmischwald zur Brenn- und Bauholzgewinnung bewirtschaftet.

### Fleckvieh auf der Weide

Etwa 80 Tiere umfasst die Fleckviehherde. Sie weidet auf dem Grünland rund um die Hofstelle mit Offenfront-Laufstall. Zwei bis drei Deckbullen sorgen für die Nachzucht. Die erwachsenen Tiere liefern im Schnitt 6.500 Kilogramm Milch pro Jahr und Tier direkt in die Hofmolkerei. Sie liegt gleich am Stall und verarbeitet die gesamte Milchmenge zu Flaschenmilch, Joghurt, Quark, Frischkäse und Sauermolke.

### Von Gärtnerei bis Ökokiste

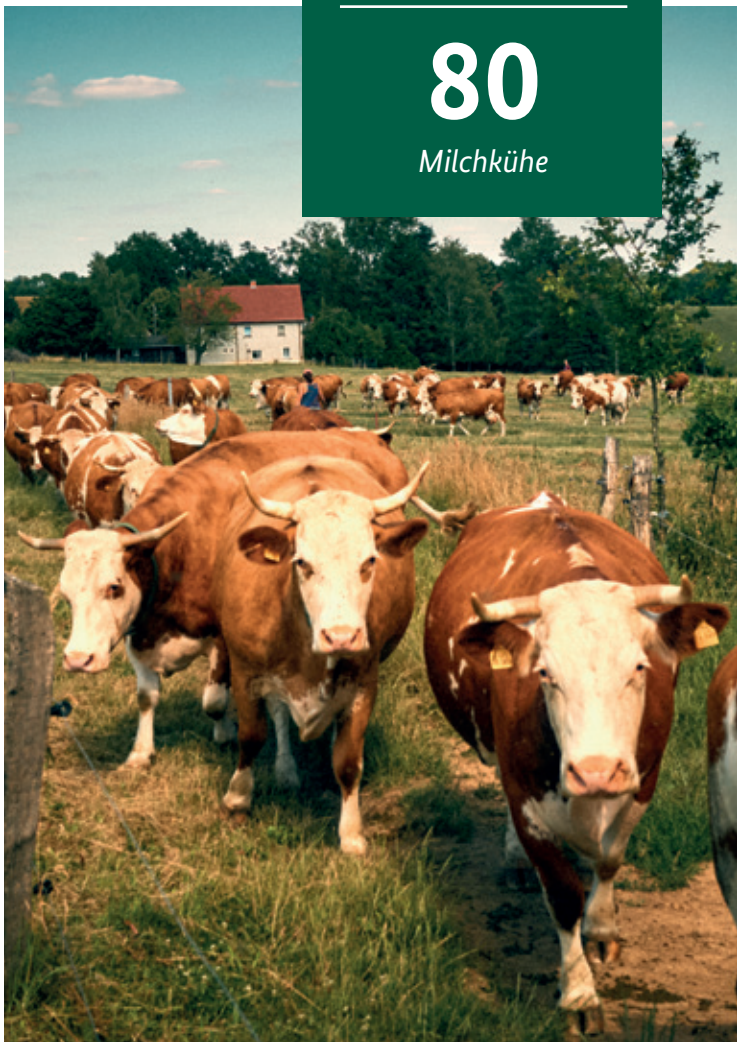
Die Gärtnerei kultiviert auf zwanzig Hektar Freiland und 3.000 Quadratmetern Gewächshausflächen verschiedene Gemüse und Kräuter.

„Die Tradition des biologisch-dynamischen Landbaus ist für uns Verpflichtung und Herausforderung zugleich.“

Der Gemüsebau erfolgt in eigener Fruchtfolge mit 35 Kulturen. Gedüngt wird mit einer intensiven Mist- und Kompostwirtschaft. Ein Teil des Getreides wird in der hofeigenen Bäckerei verarbeitet und kommt als frisches Sauerteigbrot mit in die Ökokisten.

### Bio vor Ort und ausgeliefert

Der gemütliche Hofladen vor Ort öffnet Montag bis Donnerstag von 13-18, Freitag von 13 bis 19 sowie Samstag von 9 bis 13 Uhr. Das Sortiment umfasst hofeigenes saisonales Gemüse wie auch ein breites Zukauf-Sortiment. Außerdem sind täglich Backwaren und regelmäßig Fleisch der Mahlitzscher Initiative „Schlachtung mit Achtung“ im Angebot.

Hof Mahlitzsch ist durch die hohen Standards des Verbandes Ökokiste e.V. zertifiziert. Das Liefergebiet umfasst den Großraum Dresden sowie Städte in der Umgebung des Hofes. Hofeigene Produkte werden im Onlineshop neben dem Bio-Vollsortiment präsentiert und täglich ausgeliefert.

Wer sich vor Ort näher über den Ökolandbau auf Hof Mahlitzsch informieren will, kann das nach Voranmeldung tun.